Moduldetails konsultieren

Versand 3 - FORGL5

| | |
|---|---|
| **Code des Moduls:** | FORGL5 |
| **Leistungsbaustein:** | Warenversand 1 (ENVO1) |
| **Beruf** / **Tätigkeit:** | Gestionnaire qualifié en logistique |
| **Diplom** / **Zertifikat:** | Diplôme d'aptitude professionnelle |
| **Bewertungsmethoden:** | Modulbegleitende Kompetenzfeststellung |

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1

Der Auszubildende ist in der Lage, die Kommissionierung für die verschiedenen internen oder externen Kunden des Unternehmens durchzuführen. Er ist in der Lage, den Versand der Produkte und der Ware vorzubereiten, indem er sein Arbeitsplatz und das ihm zur Verfügung stehende Material bestmöglich einsetzt. Er setzt die Versandeinheiten richtig zusammen und bestimmt die geeignete zu verwendende Verpackung. Er verpackt die Ware ordnungsgemäß, sicher un effizient.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Er ist in der Lage, die Kommissionierung richtig durchzuführen und dabei gemäß den Kriterien des Unternehmens Fehler auf ein Minimum zu beschränken.
- Dazu verwendet er sämtliches ihm zur Verfügung gestellte Material ordnungsgemäß.
- Nach der Fertigstellung der Bestellungen verpackt er sie gemäß den Empfehlungen des Unternehmens sicher im Hinblick auf den Transport.
- Bei Bedarf stellt er mehrere Positionen einer Bestellung im Hinblick auf die Optimierung der bevorstehenden Verladung zusammen.
- Er verrichtet seine Arbeit, ohne die Ware zu zerstören oder zu beschädigen.

SOCKEL

- zwischen 15 und 18 Punkten: Er organisiert und erfüllt die verschiedenen Aufgaben bei der Kommissionierung und Verpackung der Ware einwandfrei und schnell. Er ist eigenständig und bringt sogar Ideen zur Verbesserung des Prozesses ein.
- zwischen 12 und 14 Punkten: Er organisiert und erfüllt diese Aufgaben eigenständig, jedoch in einem normalen Arbeitsrhythmus. Er verwendet das ihm zur Verfügung gestellte Material ordnungsgemäß. Er ist eigenständig, man kann ihm vertrauen.
- zwischen 9 und 11 Punkten: Er erfüllt die gleichen Aufgaben mit der gleichen Qualität, ist aber nicht vollkommen eigenständig. Er muss seine Vorgesetzten oder Kollegen manchmal um Rat bitten, um sich der richtigen Vorgehensweise zu vergewissern.
- zwischen 4 und 8 Punkten: Er kann nicht ohne Aufsicht arbeiten, da es ansonsten zu Fehlern und zu einer unangemessenen Verwendung der Verpackungen kommt. Die Kunden wären nicht zufrieden.
- zwischen 0 und 3 Punkten: Es ist unmöglich, ihm diese Aufgaben anzuvertrauen, da das Vertrauensverhältnis zu den Kunden darunter leiden könnte. Er arbeitet schlampig und nicht sorgfältig.

2

Der Auszubildende ist in der Lage, den Austausch der Verpackungen und der verschiedenen Träger zu verwalten. Er ke die Dokumentation für diese Austauschverfahren und weiß, wie man sie richtig benutzt. Er befolgt dabei die unternehmensinternen Vorgaben.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er erkennt und identifiziert sämtliche Arten von Verpackungen und Trägern.
- Er kennt den jeweiligen Wert.
- Er kennt die Austauschverfahren für diese Verpackungen.
- Er verwendet die richtigen Dokumente und füllt sie ordnungsgemäß aus.
- Er organisiert die Sortierung und Lagerung dieser Verpackungen und Träger auf sorgfältige und geordnete Art und Weise.

SOCKEL

- zwischen 5 und 6 Punkten: Er organisiert den Austausch der Verpackungen ordnungsgemäß, ohne Hilfe in Anspruch zu nehmen. Er befolgt die Vorgaben des Unternehmens, und es unterlaufen ihm kaum Fehler.
- zwischen 3 und 4 Punkten: Er erfüllt die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Austausch der Verpackungen und Träger ordnungsgemäß, muss jedoch manchmal um Hilfe bitten und ist bei der Erfüllung dieser Aufgaben etwas langsamer. Er ist weniger selbstsicher.
- zwischen 0 und 2 Punkten: Man kann ihm nicht vollkommen vertrauen. Nur mit Hilfe seiner Kollegen oder Vorgesetzten leistet er eine akzeptable Arbeit. Er ist langsamer als der Rest des Teams.

3

Der Auszubildende kennt sämtliche nationalen und/oder internationalen Dokumente im Zusammenhang mit dem Warenversand. Er kennt die nationalen und internationalen Bestimmungen.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Er weiß, welche Art von Dokument er in welchem Fall verwenden muss.
- Er ist sich der Wichtigkeit der Dokumente und der genauen dort anzugebenden Informationen bewusst.
- Er ist in der Lage, die Dokumente ordnungsgemäß und ordentlich auszufüllen.
- Er weiß, welche Exemplare zu behalten sind und welche dem Spediteur oder dem Kunden auszuhändigen sind.

SOCKEL

- zwischen 15 und 18 Punkten: Er hat eine perfekte Kenntnis der im Unternehmen verwendeten Dokumente und erstellt diese schnell mit Genauigkeit und Sorgfalt. Es unterlaufen ihm kaum Fehler und man kann ihn allein und vollkommen eigenständig arbeiten lassen. Er ist in der Lage, Sonderfälle zu bearbeiten und sich dabei auf seine Erfahrung zu berufen, um sich je nach Fall anzupassen.
- zwischen 12 und 14 Punkten: Er ist eigenständig und arbeitet sorgfältig, allerdings kennt er nicht alle verwendeten Dokumente und muss bei Sonderfällen manchmal um Hilfe bitten.
- zwischen 9 und 11 Punkten: Er erfüllt die gleichen Aufgaben mit der gleichen Qualität, ist aber nicht vollkommen eigenständig. Er muss seine Vorgesetzten oder Kollegen manchmal um Rat bitten, um sich der richtigen Vorgehensweise zu vergewissern. Aufgrund dieser Unsicherheit erfüllt er seine Aufgaben langsamer.
- zwischen 4 und 8 Punkten: Er kann nicht ohne Aufsicht arbeiten, da es ansonsten zu Fehlern und zu einer unangemessenen Verwendung der Dokumente kommt.
- zwischen 0 und 3 Punkten: Es ist unmöglich, ihm diese Aufgaben anzuvertrauen, da er trotz Unterstützung aufgrund seiner mangelnden Sorgfalt und Ernsthaftigkeit keine qualitativ hochwertige Arbeit leisten kann. Er verlegt Dokumente und scheint sich der Wichtigkeit seiner Arbeit nicht bewusst zu sein.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, gefährliche und/oder schädliche Stoffe zu handhaben. Er kennt ihre Besonderheiten verhält sich bei ihrer Handhabung stets verantwortungsvoll.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er erkennt die verschiedenen Stoffe, mit denen er im Rahmen der Tätigkeit seines Unternehmens zu tun haben kann.
- Er kennt die mit jedem Stoff einhergehenden Gefahren für ihn selbst, für die Umwelt und für die Sicherheit im Unternehmen.
- Er ist in der Lage, die schlechten Vorgehensweisen bei der Handhabung oder Entsorgung der Gefahrstoffe zu erkennen, und achtet darauf, diesen abzuhelfen.

SOCKEL

- zwischen 5 und 6 Punkten: Er hat eine perfekte Kenntnis von sämtlichen im Unternehmen gehandhabten Gefahrstoffen und weiß, wie er bei ihrer Handhabung oder im Hinblick auf ihre sichere Entsorgung vorzugehen hat. Er meldet seinen Vorgesetzten sämtliche unangemessenen Vorgehensweisen und fühlt sich von den schädlichen Folgen der schlechten Vorgehensweisen betroffen.
- zwischen 3 und 4 Punkten: Er kennt die angemessenen Vorgehensweisen für die Handhabung und Entsorgung von Gefahrstoffen, selbst wenn er seine Kollegen oder Vorgesetzten manchmal um Rat bitten muss.
- zwischen 0 und 2 Punkten: Man kann ihm nicht vertrauen, sein Verhalten kann Gefahren für ihn selbst, für seine Kollegen und für die Umwelt mit sich bringen. Er scheint sich nicht von der Problematik betroffen zu fühlen.

5

Im Rahmen all seiner Aufgaben im Zusammenhang mit dem Versand der Ware ist der Auszubildende in der Lage, die il vom Unternehmen zur Verfügung gestellten IT-Tools ordnungsgemäß zu verwenden.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er ist in der Lage, die IT-Tools zu nutzen, die ihm die Vorbereitung des Versands ermöglichen.
- Er erfasst die verschiedenen Daten ordnungsgemäß.
- Er weiß, wie er im System nach für die Kommissionierung/Vorbereitung des Versands notwendigen Informationen sucht.

SOCKEL

- zwischen 5 und 6 Punkten: Er ist vollkommen eigenständig und bedient die verschiedenen Funktionen des ihm zur Verfügung gestellten IT-Systems mit Leichtigkeit.
- zwischen 3 und 4 Punkten: Er benutzt das ihm zur Verfügung gestellte IT-Tool ordnungsgemäß, ist jedoch nicht selbstsicher und muss seine Kollegen oder Vorgesetzten regelmäßig um Hilfe bitten.
- zwischen 0 und 2 Punkten: Aufgrund seines mangelnden Verständnisses der Funktionen oder seiner mangelnden Sorgfalt bekommt er keinen Zugang zu allen im Rahmen des Versands genutzten Funktionen.

6

Der Auszubildende verfasst einen schriftlichen Bericht, in dem er die ausgeführten Aufgaben im Zusammenhang mit de diesem Semester zu erwerbenden Kompetenzen beschreibt und erklärt.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Er verfasst einen Bericht. Der Bericht umfasst 2 bis 5 Seiten (ohne Fotos und Anhänge) und wird in der Schriftgröße 12 verfasst.
- Im Bericht mit dem Titel „Warenversand (die Vorbereitung)“ beschreibt der Auszubildende mindestens die folgenden Punkte:

o Handhabung und Vorbereitung der Versandaufträge sowie Überprüfung der Dokumente, um deren Vollständigkeit bzw. die Besonderheiten festzustellen (z. B. für Gefahrstoffe), o Zusammensetzung der Versandeinheiten und Auswahl der Verpackungen unter Berücksichtigung der vertraglichen und nationalen bzw. internationalen Bestimmungen, o Vorbereitung und Ausfüllen der erforderlichen Zoll-, Liefer- und Begleitpapiere anhand des unternehmensinternen IT-Systems, o (fakultativ) Verwaltung und Anfrage für den Austausch von Verpackungen mit Mehrwert und Vorbereitung der entsprechenden Dokumentation.

SOCKEL

- 6 Punkte: Die Berichte sind klar und strukturiert und enthalten keine Schreibfehler. In diesen Berichten werden die geforderten Themen und ggf. zusätzliche Themen behandelt. Die Vorgaben für die Erstellung der Berichte wurden eingehalten.
- 5 Punkte: Die Berichte sind klar und strukturiert, jedoch enthalten sie einige Schreib- und Syntaxfehler. Die Vorgaben wurden jedoch eingehalten.
- 4 Punkte: Die Berichte sind schwer zu lesen, da sie schlecht strukturiert sind. Die geforderten Themen werden jedoch alle behandelt und die Berichte enthalten eine überschaubare Anzahl an Schreibfehlern.
- 3 Punkte: Die Berichte sind schwer zu lesen, da sie schlecht strukturiert sind. Darüber hinaus beeinträchtigen die zahlreichen Schreibfehler das Verständnis zusätzlich. Die geforderten Themen werden behandelt, jedoch wurden einige Vorgaben nicht eingehalten.
- zwischen 1 und 2 Punkten: Die geforderten Themen (abgesehen von den fakultativen Themen) werden nicht alle behandelt bzw. auf so flüchtige und oberflächliche Art und Weise behandelt, dass es unmöglich ist, die im Unternehmen ausgeführten Tätigkeiten zu verstehen. Der Bericht ist kaum oder schlecht strukturiert. Die zahlreichen Schreib- und Syntaxfehler beeinträchtigen das Endergebnis ggf. zusätzlich.
- 0 Punkte: Der Auszubildende hat keinen Bericht verfasst oder seine Berichte nicht fristgerecht eingereicht.